1000000675 03/2025

fenorm
Fensterbänke von helopal

Mauerab-deckung Top

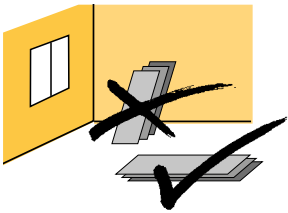
Aluminium Mauerabdeckung
mit verschraubtem System

MONTAGERICHTLINIEN

Unsere Empfehlung:
Verwenden Sie das original helopal Montagematerial!
ACHTUNG: Bei nicht fachgerecht durchgeführter Montage können wir für Folgeschäden keine Haftung übernehmen!
Mit dieser Ausgabe 03/2025 verlieren alle alten Montagerichtlinien ihre Gültigkeit!

Aktuelle Informationen finden Sie unter **www.helopal.com**

TRANSPORT & LAGERUNG



Die Mauerabdeckung flach liegend transportieren und lagern.

Hinweis: Bei Verputzarbeiten zusätzlich mit Karton abdecken.

Transportschutzfolie spätestens 4 Wochen nach Erhalt entfernen. Schadhafte Produkte VOR Montage beanstanden. Werden schadhafte Produkte montiert, übernehmen wir keine Folgekosten.

NICHT AUF DER MAUERABDECKUNG SCHNEIDEN!

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Bitte beachten Sie die Hinweise und Informationen dieser Montagerichtlinie. Lesen Sie die Montagerichtlinie vor der Montage sorgfältig durch. Die Montage unserer Produkte hat ausschließlich aufgrund der vorliegenden Montagerichtlinie zu erfolgen.

Mauerabdeckungen sind grundsätzlich nicht zum Betreten geeignet.

Wir übernehmen keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art, die aufgrund der Nichtbeachtung der in dieser Montagerichtlinie angegebenen Hinweise und Informationen sowie bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch und/oder Montage entstehen, sofern sich aus zwingenden gesetzlichen Bestimmungen nichts anderes ergibt.

Bitte berücksichtigen Sie die Verarbeitungshinweise auf den Produkten!

ALLGEMEINE HINWEISE

Um **Korrosion** durch elektro-chemische Elementbildung zu **vermeiden,** dürfen fenorm Aluminium Mauerabdeckungen und Zubehör **nicht zusammen mit asbesthaltigen Stoffen und unedlen Metallen** wie z. B. Blei, Kupfer, Eisen, Zink oder Kupferlegierungen (z. B. Messing) eingebaut werden.

Schützen Sie die Mauerabdeckung vor Kontakt mit alkalischen Flüssigkeiten (z. B. zu feuchter **Kalk, Putz und Mörtel**). Klebefolie, Schutzöl oder Abziehlack können dies verhindern. Es ist allerdings hierbei zu beachten, dass dies nur kurzfristige Maßnahmen sind. Bei längerer Abdeckdauer, insbesondere bei thermolackierten Profilen, kann eine nachteilige Veränderung der Oberfläche auftreten.

MONTAGEHINWEISE

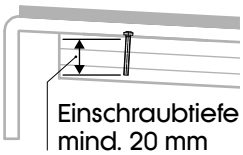
Gemäß ÖNORM dürfen Bewegungen der Mauerabdeckung (z.B. thermisch oder durch Wind / Sog) nicht in das Fassadensystem abgeleitet werden. Eine fachgerechte Planung im Vorfeld der Montage ist unbedingt erforderlich.

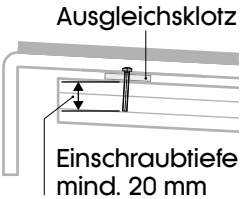
Die Längenausdehnung der Mauerabdeckung berücksichtigen: bis zu 1,5 mm/lfm bei 50°C Temperaturunterschied. Deshalb dürfen Einzellängen nur bis maximal 3 m vorgesehen werden. Bei größeren Längen empfiehlt sich eine Teilung mit einer Stoßverbindung.

VERBINDER UND NIEDERHALTER

Sämtliche Verbinder und Niederhalter sind mit je 4 Schrauben zu befestigen.

Mindesteindringtiefe der Schrauben: 20 mm





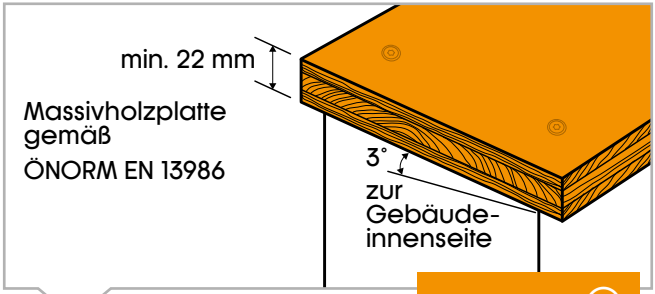
VORSPRUNG, GEFÄLLE UND DEHNFUGE

Bereits beim Ausmessen der Mauerabdeckung muss der **Vorsprung** berücksichtigt werden.

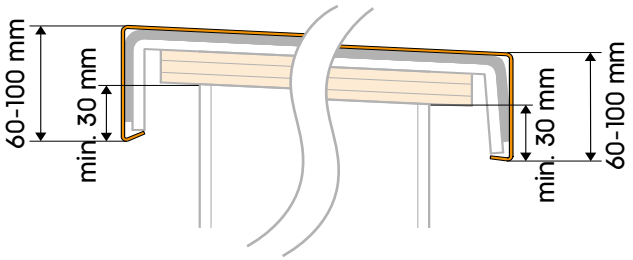
Unsere Empfehlung:		
	Vorsprung	≥ 40 mm
	Gefälle	3°
	Dehnfugenbreite	8 mm

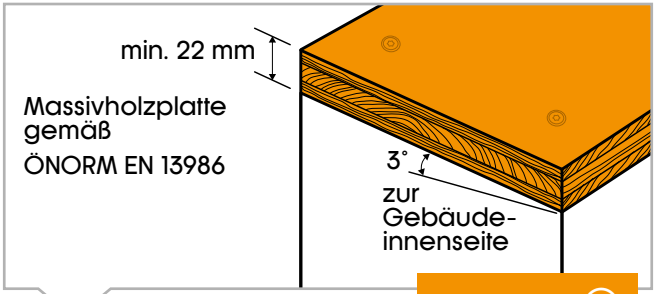
1. Montagerichtlinien lesen (siehe Rückseite)

2. Montagefläche vorbereiten

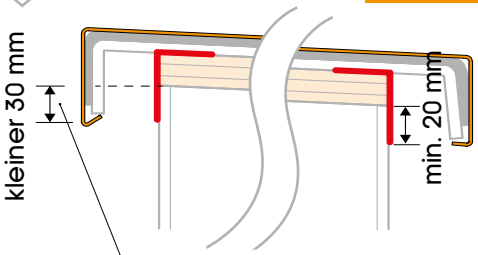


VARIANTE Ⓐ





VARIANTE Ⓑ



Bei einer Überdeckung von weniger als 30 mm (Fuge Holzplatte/Wand) durch die Mauerabdeckung Top, muss ein Blech-Saumstreifen angebracht werden, der diese Fuge mindestens 20 mm überdeckt!

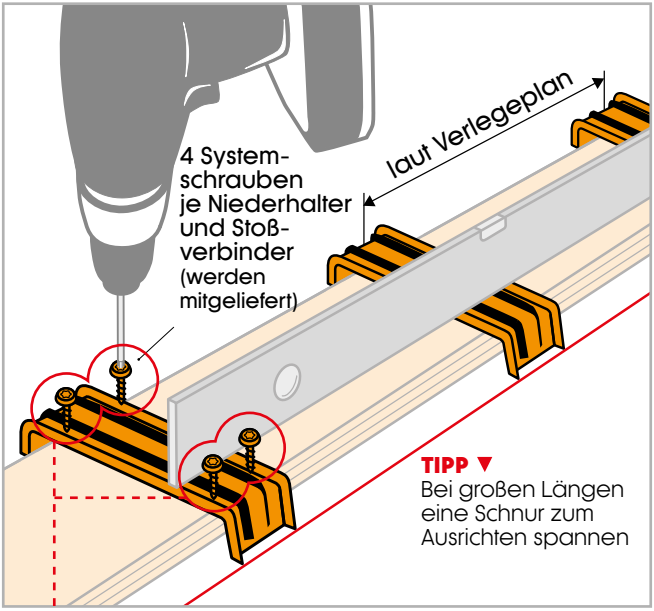
3. Eckausbildung

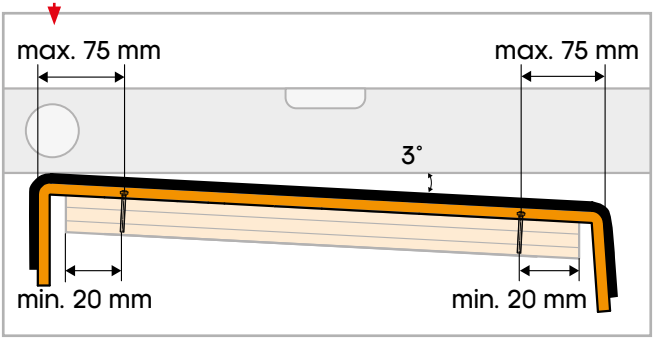
Siehe Montagerichtlinie
„Eckausbildungen Top / Slide“

! HINWEIS – Montage immer mit Eckausbildung beginnen!

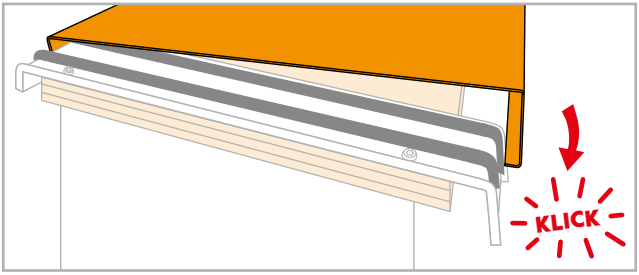
4. Top Niederhalter, Stoß-/Eckverbinder laut Verlegeplan montieren

! GENAU ARBEITEN – späteres Ausrichten der Mauerabdeckung nicht möglich!

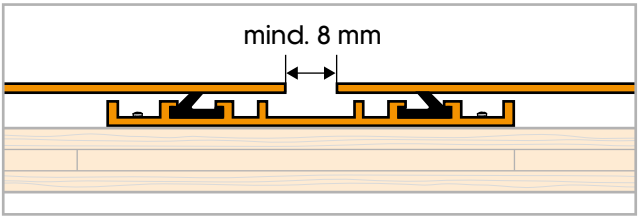




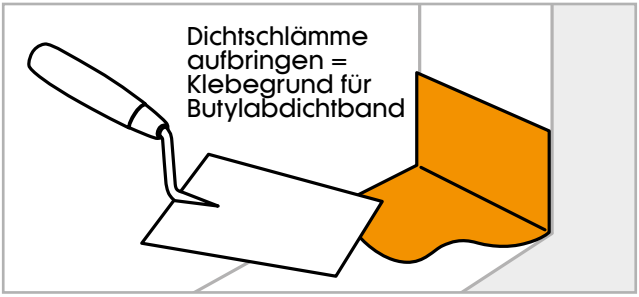
5. Mauerabdeckung Top einhängen

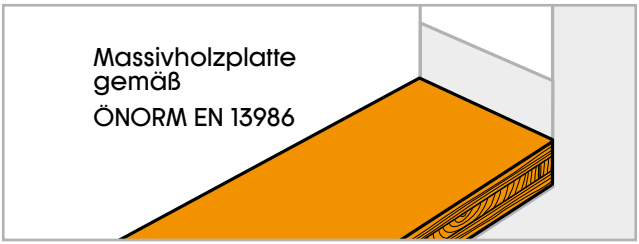


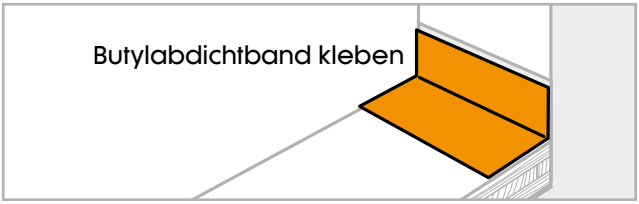
6. Stoßausbildung Top



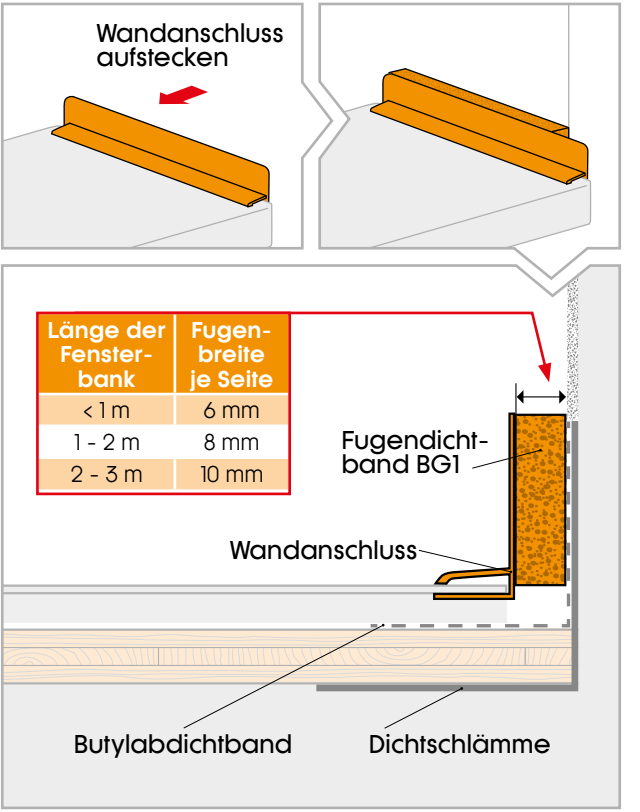
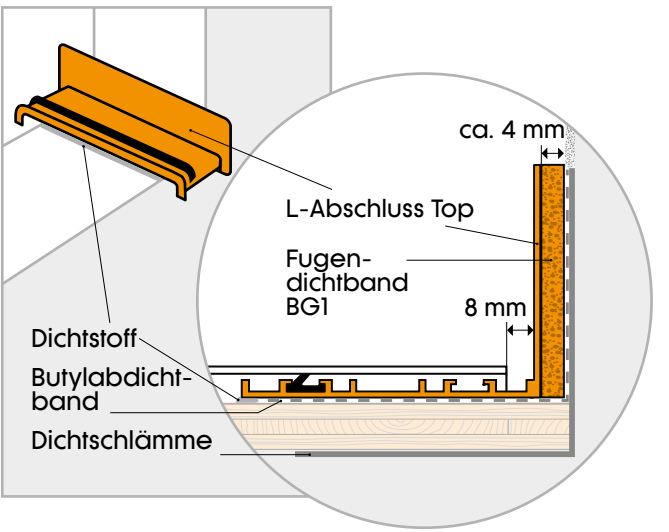
7. Vorbereitung für Wandanschluss







7.1. Wandanschluss gesteckt



7.2. L-Abschluss Top